

Wie schlimm ist es die Regelstudienzeit zu überschreiten?

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 21. März 2018 09:00

"Sufu" - hört sich irgendwie Chinesisch an und ich denke an Kung-Fu. 😊

Ich weiß nicht, ob meine Erfahrung etwas nützt, denn ich habe zu einer Zeit studiert, als es noch keinen BA und MA gab und als Regelstudienzeiten nur für Bafög-Empfänger relevant waren. Ich habe jedenfalls mit meinem Magisterstudium und Auslandsaufenthalt deutlich über 11 Semestern gelegen, war ohnehin aufgrund einer vorherigen vierjährigen Militärdienstzeit ein ziemlich alter Student und habe hinterher nach meinem Examen und vor meinem Einstieg ins Referendariat noch ein paar Jahre wissenschaftlich gearbeitet.

Nach meiner Studiendauer hat niemals jemand gefragt.

Wie gesagt - meiner Erfahrung und meinen Erlebnissen mit jüngeren Kandidaten nach ist das nur bei der Finanzierung des Studiums relevant, da aber richtig!